

Der Mord an Matteotti

Rossi stellt sich freiwillig

Mai 23., 23. Juni. Cesare Rossi, der geweine Presefes, hat sich gestern in Rom freiwillig gestellt. Diese Handlung wird wohl meistens zur Auflösung des ganzen doch noch sehr verbreiteten Angelegenheit beitragen.

Der frühere Unterstaatssekretär Finzi hat bis hier nicht den Obergerichtshof gefunden, der ihn von dem auf ihm lastenden Beschuldigungen freit. Finzi hatte die Kammermehrheit, an die er sich gewandt hatte, es abgelehnt, ihn mit seiner Angelegenheit zu befreien. Dann hatte er sich an den Kammerpräsidenten gewandt und ihm um die Zusammenstellung eines parlamentarischen Untersuchungsausschusses gebeten. Da aber die Opposition die Beteiligung hieran ablehnen wied, so ist auch dieser Schritt vergeblich geblieben.

Samstag stand in Rom eine große Protestversammlung gegen die Ermordung Matteottis statt, in der auch verschiedene ausländische Arbeiterveteraner, der französische Bourgau und der Belgier Martens, sprachen.

Berrenan für Mussolini

Vologno, 23. Juni. Gestern fand im helligen Stadtkreis eine große faschistische Versammlung statt, an der 10 Senatori, 50 Deputierte, 1200 Gewerbevertreter und über 3000 Faschisten sowie zahlreiche Frontisten teilnahmen. Nach einer Ansprache des Deputierten Grandi nahm die Versammlung eine Enthaltung an, die den Ministerpräsidenten des unterkommunistischen Berrenans zum Faschismus und zu seinem Führer verherrlicht.

Die Enthaltung wurde an Mussolini übertragen, dann wurde ihm unter den Befürwortern ein imposanter Zug von über 80.000 Personen zur Piazza Vittorio Emanuele, wo der Bürgermeister die Deputierten Arcagni, Rambaldi, Starace, Solonci und General Valdo Anfrayrati hielten, in der für die Amtsfähigkeit des italienischen Volkes an Mussolini bewunderten und die den Faschismus feindlichen Freiberufler bedauerten. Nachmittags fand im Rathaus eine Sitzung der faschistischen Deputierten und der Vertreter der faschistischen Provinzvereinigungen statt, die nach vorzeitlicher Beendigung der politischen Pläne feststellten, daß alle Verbände der Faschisten wählten und wie bisher treu zu Mussolini standen.

Rom, 23. Juni. Am nächsten Sonntag wird in Mailand eine große faschistische Versammlung stattfinden, an der 100.000 faschistische Teilnehmer werden. Am 6. Juli werden auch die sizilianischen faschistischen Verbände eine große Versammlung in Palermo abhalten. Weitere Manifestationen für Mussolini sind in Turin und Triest geplant.

Auf der Suche nach Matteotti.

Rom, 24. Juni. Da die romische Polizei immer noch erfolglos nach der Leiche Matteottis schahet, hat man nunmehr militärische Flugzeuge aufgebaut.

Politische Nachrichten

Deutschland

Der Schiedsspruch in der Berliner Metallindustrie

Der Reichsarbeitsminister hat die Verbindlichkeitserklärung des am 27. Mai unter dem Vorwurf der Fälschung gefallenen Schiedsspruchs über die Regelung der Lohngehalter in der Berliner Metallindustrie abgelehnt. Der Schiedsspruch sah bekanntlich eine eingesetzte Gehaltserschöpfung gegenüber dem April vor, war aber von den Arbeitgebern nicht angenommen worden.

Dortmund, 23. Juni. Der Reichskommissar Weiß hat einen Schiedsspruch über den neuen Tarifvertrag für die westdeutsche Kanal- und Rheda Schifffahrt gefällt. Die Erklärungszeit des neuen Schiedsspruchs läuft bis zum 26. Juli.

Zur Regierungsbildung in Bayern

München, 24. Juni. Hinsichtlich der nun schon seit Wochen spielenden Neubildung der Regierung stand bis heute mittag nur die eine Variante fest, daß auch Herr Dr. Winteler, der frühere Regierungspräsident des Palz, die Amtnahme des Ministerpräsidentenposten abgelehnt hat. Wie scheuen sich eben, ein Amt zu übernehmen, in dem man sich so schnell absetzt. Es gilt heute als ein großer Fehler, der sonst so augenfällig der Bayrischen Volkspartei, daß sie nach dem Ausfall der Landtagswahlen die Kräfte, die das Ministerium in Aussicht stellten bleiben soll oder nicht, dem Landesausschuß der Partei vorlegte, ohne sich vorher über die Nachfolge schlüssig geworden zu sein; denn auf diese Weise kann nur die dem Ministerium Künigl nicht günstige Opposition zu Wort, ohne daß aber die Künigl geholt gewesen wären, selbst die Verantwortung zu übernehmen. Die Künigl war auch um dessen ungeachtet, weil der Ausfall der Wahlen im Abstimmung der Politik des Ministeriums Künigl einzuholen hatte. Die Wissensumme kommt jetzt in allen Parteien und Fraktionen zusammen zum Ausdruck. Beispieleweise äußerte sich bei der Deutschen Volkspartei der Abgeordnete Burger, es sei tiefsinnig, daß die Regierungsbildung in einem Parlament nicht schneller vor sich gehe, in dem sich zwei Drittel der Abgeordneten als rechtsbürgisch bezeichnen.

Der neue Landtag in Anhalt

Der bissige Landtag, der am 6. Juni 1929 gewählt worden war, setzte sich wie folgt zusammen: Die Mehrheitssozialisten hatten 13 Sitze, die Unabhängigen 6, die Demokraten 6, die Nationalsozialisten 6, die Deutsche Volkspartei 5.

Der neue Landtag hat folgendes Aussehen: Mehrheitsabgeordneten 13 Sitze, die Demokraten 1, die Nationalsozialisten 4, die Deutsche Volkspartei 7, die Deutschnationalen 3, die Hausbesitzer 2, die Kommunisten 5, Wehrbaupräsidium 1. Am 10. Juni steht sich für den Wahl des Künigl, was die Kölnische Zeitung ausführlich hat: Die Demokraten und Sozialdemokraten haben die Enttäuschung erlitten. Wenn auch die Entscheidung des Zuges uns einen wirklichen Erfolg einbrachte, so ist es doch erstaunlich, daß bei der letzten Abstimmung auf die Stimmen der radikal en Faschisten, der Deutschnationalen und der Kommunisten zurückgegangen sind.

Der Reichsverband der deutschen Presse

Königsberg, 22. Juni. Der Reichsverband der deutschen Presse bedrängt in einzelnen Erklärungen gern und heut die bremernden Probleme des Journalistenberufs. Zum Journalistenjahr wurde folgende Enthaltung vorgenommen:

Die Haushaltsumbildung des Reichsverbandes der deutschen Presse als die beruhende Begründung der an der deutschen Presse tätigen Journalisten bestätigt von neuem und einstimmig die seit mehr als zehn Jahren erhobene Forderung nach Schaffung eines deutschen Journalistenrechtes. Der Reichsverband fordert das Reichsministerium des Innern auf, auf Grund der von den bestelligen Präsenzen geleisteten Garantien zunächst so schnell wie möglich dem Reichstag einen Gesetzentwurf vorzulegen. Die Darstellungen, die aus Verlegerkreisen - unter wieder über die Zeitung von Verleger und Mediator innerhalb der Zeitung an die Öffentlichkeit gebracht werden, beweisen, daß auf die klare gesetzliche Festlegung des schon durch das Presegesetz deutlich betonten und im Wesen der Zeitung begründeten Stellung des Redakteurs als dem Seelen und der Allgemeinheit verantwortlichen Trägers des geistigen Inhalts der deutschen Presse verzichtet werden kann. Das Recht des Verlegers, die Gründlinien für die Führung des Blattes zu bestimmen, soll nicht angefochten werden, aber innerhalb dieser durch den Anstellungsvertrag bestimmten Bindung des Redakteurs in die Äußerung seiner Stellung und die Sitzung seiner Handlungsfreiheit, insbesondere auch durch die De-

nung seiner materiellen Existenz, dringend nötig, soll nicht das hohe Kulturgut gefährdet werden, das das deutsche Volk in seiner Seele besitzt. Die im deutschen Betriebsleben immer weiter fortwährende Umstellung von persönlichen, auch religiösen und traditionell interessierten Bedarf zur modernen Verlagsgesellschaft bedeutet in dieser Beziehung eine erste Mahnung.

Haus Stadt und Land

Wittipreis. Nach der Bekanntmachung des Reichsgerichts vom 20. Juni 1924 ist von der Preis ausgeschlossen, der Richter für Mittwoch von 22 Uhr ab statt und 24 Uhr. Reichshandelsamt gleichzeitig werden. Überarbeitung des Preises ist bereit.

Bad Ems, 25. Juni. (Kurzbericht) Mit der am Montag stattfindenden Erstanstellung, die unter dem Titel „Das lachende Meer“ über die Bühne ging, hat die Kurverwaltung einen guten Erfolg. Es mag wieder einmal etwas eigenartiges darin anderes, was geboten wurde, und ein sehr Bewundern kann auf seine Kosten kommen. Eine liebliche Stimme erfreute Freuden Emma Meissner, die Annenland mit ihren Gesangsdarbietungen ein kleiner Hölle bediente, Solistin der Kollegientheater, lange mit volldeutiger Graue, die auch die Begeisterung des Meers, Herr Chorleiter Josef Sauer mit seiner Partnerin Gertrud Böller trug mit ihren Durchsetzung viel dazu bei, das Herz zu erfreuen und die Laudenmusen begeisterten in Bewegung zu setzen. Nicht weniger lobenswert waren die ausdrucksreichen Lieder des Künstlers neuen Herrn Hans Andelsmeier. Alles in einer wohlgemeindeten Vorstellung, von der das Publikum keine Peinlichkeit mitnahm und die Besucher starken Applaus ertrugen. Wie man hören, war das Ensemble auch im Monat Juli weitere Vorstellungen im Kurhaus geben, was höchstens von Freuden eines gediegenen und gesunden Humors mit hohem Erfolg bezeichnet werden darf.

Bad Ems, 25. Juni. (Kurzbericht) Morgen und Donnerstag findet im Kurtheater eine Aufzüge von Sudermanns packendem Schauspiel „Das Kind im Winkel“ durch das Coburger Schauspielensemble statt. Das Schauspiel behandelt den Kampf eines Kindes zwischen dem sittenlosen Glück einer unerschöpflichen Eltern und der unerträglichen Liebe zu einem jungen Hörzennenschen. Nur in letzter Stunde ritterte die gewohnte Witschelmusik ein, einer Tugend, die Darstellung durch die ersten Schauspielerin und unter der Leitung von Ludwig Horwitz hat das Schauspiel in Coburg jedesmal großen Erfolg gehabt, die Künigl sah die Aufführung zusammen: Ein brillante Aufführung!

Bad Ems, 25. Juni. (Kurzbericht) Morgen und Donnerstag findet im Kurtheater eine Aufzüge von Sudermanns packendem Schauspiel „Das Kind im Winkel“ durch das Coburger Schauspielensemble statt. Das Schauspiel behandelt den Kampf eines Kindes zwischen dem sittenlosen Glück einer unerschöpflichen Eltern und der unerträglichen Liebe zu einem jungen Hörzennenschen. Nur in letzter Stunde ritterte die gewohnte Witschelmusik ein, einer Tugend, die Darstellung durch die ersten Schauspielerin und unter der Leitung von Ludwig Horwitz hat das Schauspiel in Coburg jedesmal großen Erfolg gehabt, die Künigl sah die Aufführung zusammen: Ein brillante Aufführung!

Bad Ems, 25. Juni. (Vorberichtsausschau) Am 10. Juli, abends 8 Uhr, bringt im Emser Kurhaus Herr Amisrichter Hugo Falter seine Kasten in den größeren Saal, das von ihm verfaßte Lüftspiel „Frau Gottheit will nach Damaskus“ zur Vorstellung. Es hat das Stück im vergangenen Winter wiederholt in Köln in sehr schönen Kreisen mit großen Erfolgen vorgetragen. Durch das Lüftspiel wird die Jahreszeit der wunderbare Charakter dieser kostbaren Mutter Goethes in prächtiger Weise gebracht. Nicht allein hochherrlich ist das Werk sondern auch von einem fröhlichen Humor, der so ganz von seines aus der köstlichen Lebensausübung der Frau Rat ergibt. Der Verfaßer hat in liebenswürdiger Weise seine Kasten in den Dienst der Wohltätigkeitsgeiste gestellt und für ihn auf jegliches Honorar verzichtet. Die Branciania findet am Sonntag der Armut von Bad Ems statt. Deshalb kann und da der Abend vereinigt, ein außerst interessanter und zugleich wohltuender Abend werden, wird wohl mit einem großen Besuch zu rechnen sein.

Bad Ems, 25. Juni. (Radikalverein 92) Der Radikalverein 92 lädt seine lädierte Mitglieder zu einer außerordentlichen Versammlung für Donnerstag abends im Saale I. C. Rückert ein.

Bad Ems, 25. Juni. (Gesellschaftszeitung) Die Gesellschaft Paul Moos befindet am 23. d. M. die Gesellschaftszeitung mit der Note gut.

Aus Provinz und Nachgebieten

Aus Provinz und Nachgebieten

Wittenberg, 23. Juni. Beim Baden in der Lahn in der Nähe der Wolfsonnen ist ein junger Mann von hier ertrunken. Er schwamm bis in die Mitte des Flusses, tauchte unten und wurde nicht mehr gesehen. Vermutlich hat er einen Herzschlag erlitten.

Soest, 23. Juni. In der Nacht vom 18. auf 19. Juni fielte das den Gebirgsstürmen geplagte Haus unter großem Gelöde zusammen. Es schwamm die Hälfte in Strudeln und ließ einen in die Schäumer. Die 10-jährige Tochter des Künigl kam nicht mehr aus dem Wasser und wurde nicht mehr gesehen. Vermutlich hat er einen Herzschlag erlitten. Ein 14-jähriger Sohn ertrank. Das Ergebnis der Untersuchung ist, daß er beim Tauchen in den Teich gestorben ist. Ein 13-jähriger Sohn ertrank. Ein 12-jähriger Sohn ertrank. Ein 11-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertrank. Ein 6-jähriger Sohn ertrank. Ein 5-jähriger Sohn ertrank. Ein 4-jähriger Sohn ertrank. Ein 3-jähriger Sohn ertrank. Ein 2-jähriger Sohn ertrank. Ein 1-jähriger Sohn ertrank. Ein 10-jähriger Sohn ertrank. Ein 9-jähriger Sohn ertrank. Ein 8-jähriger Sohn ertrank. Ein 7-jähriger Sohn ertr

einiger Sylben. Man möchte sie in ungefährter, faumwärmer Wohl. Um sie zu hören, hätte man die Szenen in Opernhaus und hätte sie hören können, mit vorliebhaften auf einer zusammengelegten Tafel über Kinnlade bedeckt, da durch die welche Unterlage die Wälder der armen Gewebe gehoben werden.

von Sildetzen Höckelheiten in Molde oder Solde: Worte aus geheimer Seele, wie in Toten, dann in hohem Wasser einen alten Brust und gib diesen in ein Holzstück, in welchem viel warmer Wasser mit Salzsaft vermischt auf etwa 250° Teile für 25 Kronen Salzsaft versteckt steht. Wenigst alles roch, legt die Salzsaft-Pulpa und lasse sie warten 10 Minuten darin. Dann nimmt sie heraus, streift sie förmlich durch die Hand und lasse sie in lauem Wasser 2 bis 3 mal nach. Stinken trocken nicht an dem Auff, sondern riecht sie zwischen zwei Leinenen Tüchern. Wollschichten lasse, ohne sie zu drücken, abkochen. Hunden müssen 1 Stunde darüber in lauemwarmem Wasser liegen. Wer allein kommt es darauf an, daß alles roch und ohne Unterbrechung aufeinander folge.

der Alas: Welde des Stoff mit Eddot oder denianischen Seife, wasche ihn in lauem Wasser, halte ihn fest, trockne ihn. Legt ihn in eine durch ein Buch gesetzte Öffnung zum Glühmeister in kleinen Zellen. Weine und frischen Brunnenswasser, drücke dann das Wasser aus, lasse den Alas in der Sonne über am Stein schmelzen.

von Solde: Schafsfette Seife. Wische im 20 bis 40 Teilen kaltes Wasser 1 Teil Ammonium und sehe, wenn die Farbe nicht darunter leidet, etwas ungeliebte Galeriedose zu; nach dem Beenden sollte sehr gut mit neuem Wasser.

von Schwarzer Seife und Toft: Streiche den Stoff mit einem in vier Brummbönen oder Kreuzkümmelzucker getrockneten Schuppen nach einer und derselben Richtung hin, rolle ihn zwischen 2 Tüchern und bügle ihn halbstunden auf der linken Seite.

Neues aus aller Welt.

Ein schwunghafter Sklavenhandel wird immer noch auf dem Roten Meer zwischen der afghanischen und der arabischen Küste betrieben. Die Engländer durchstreifen das Meer auf ihren Schaluppen und führen dabei im Auftrag von Sklavenhändlern Menschenware an Bord. Dieser Handel wird durch zahlreiche Inseln mit felsigen Buchten behindert. Die Sklavenküsse können dort bei Tage Unterflucht finden und die Nacht ausruhen, um weiterzukommen. Sie sind auf jedem in der Hand gewanderten Schiff und häufig sind die

Kontrolleure nicht instand, ein solches Schiff einzuhören, wenn es bei günstigem Winde mit vollen Segeln läuft. Er ergriff in der englischen Gesellschaft Entschließung, daß dieser Sklavenhandel in der letzten Zeit erheblich zugewachsen hat und deshalb hat die englische Regierung beschlossen, eine Division von schweren Torpedobooten zu schicken nach dem Roten Meer zu schicken. Bisher befinden die Kontrollschiffe aus mehr als 50 älteren Booten, der englischen, französischen und italienischen Flotte, die sich darauf bedrängen müssten, hier und wieder eines der Sklavenküsse zu entlocken und die an Bord befindliche Menschenware zu kosten.

Tatsächlich mein nicht ist, in größeren Mengen angefangen, eines der schönsten und kostbarsten Schmuckplättchen, die mir im Garten haben. Gestalt man es einer Stein, so braucht man für die nächsten Jahre nicht zu jagen, es ist sich von oben so leicht aus, daß man es nicht mehr weiß, woher damit. Man hat weiter nichts zu tun, als die kleinen Sämlinge auf einem etwas spätigen Stand zu verbergen und kann im Herbst wieder dort hin zu pflanzen, wo man das Bergschmuckstein im Frühjahr so hohen mildest. So kann es empfohlen werden, daß diese Bergschmuckstein nicht verhältnismäßig wenig Wasser verlangt. Es gibt außer den bekannten kleinen auch weiss und rosablaubende. Das Bergschmuckstein wird oft machen, wenn es zu hoch wird, was meistens im Sommer geschah. Dann ist es das beste, es zu entfernen und an seine Stelle anderes Sommerblumen oder Teppichblumen zu pflanzen.

Schäfe Duriz in Sonderland. Die Hirtenhunde häufen sich in Sonderland in der letzten Zeit wieder außerordentlich. Viele von ihnen erfolgen auf Grund von vorzüglichen Beschaffungen, aber viele treffen aus Angst, die wichtigste Generali, Schäfer, Rentier und Wanzen, sowie frühere Mitglieder der Geheimpolizei des Hauses. Sie vergessen, die man ihnen vorwirkt, liegen zum Teil vor den holzschwimmenden Revolutionen, werden oder trudeln mit dem Tote betrachtet. Die Sonderhunde beräsentlich nur einen kleinen Teil dieser Hirtenhunde. Bemerkenswert ist, daß sich unter den Hunden dieser Art auch zwei ausgesuchte Australische Dreielfers-Antilopen und Grapmann befinden. Sie trafen die Straße wegen Überzeugung wirtschaftlicher Vorstellungen. Ein Mitglied der früheren zürcherischen Geheimpolizei Hotel entzog seinem Wachen, wurde aber durch Polizeibeamte aufgegriffen und beim Niederschlagen der russisch-japanischen Grenze erschossen.

Die amerikanischen Bahnhöfe über, die täglich nicht weit von Chicago einen Express

...

Wie jeder unserer Mitglieder zu der am Sonntag, den 29. Juni er., nachmittags 2.30 Uhr im Lohns. Hs. Aisch (Reichsader) daher stauenden

ordentlichen Hauptversammlung ergeben sich ein und bitten um recht zahlreiches Er-scheinen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 1923. Vorlage der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.
2. Bericht über die im Jahr 1923 vorgenommene erste Reise Rücksicht des Verbandschefs.
3. Bericht des Präsidenten des Verbandschefs, Gen. Erhaltung der Bilanz und Erteilung der Entlastung.
4. Verwendung des Kriegsmittels.
5. Genehmigung der Eröffnungsaufklärung.
6. Neuwahl von 3 Vertretungsräten aus verschiedenen Ausführungsmitgliedern.
7. Wahl einer Kommission zur Erfüllung von Kreisien an den Aufsichtsrat.
8. Geschäftssitz: (Anträge von Mitgliedern müssen 8 Tage vorher schriftlich eingerichtet sein).

Die, den 13. Juni 1924.

Bolzbank Diez e. G. m. b. H.
3. Ang. 2. Hoffmann. 2. Michael.

Allgemeine Ortskrankenkasse für den Unterlahnkreis zu Diez e. G. m. b. H.

Sonntag, den 29. Juni 1924, vorne von 9.30 Uhr bis 1 Uhr, werden im Hotel Bremer zu Kater-einlagen die Beiträge erhoben, wovon wir die Herren Abteilgeber aufnehmen mögen.

Der Vorstand.

zu anhören und einen Postwagen vollständig auszurichten, und sehr rasch gefügt werden. Die Postzeit von Chicago wird zwei Tage später in einer Seitenstraße einer schwerverwundeten Mann in der Nähe eines billigen Logierhauses. Trotz der fünf Stunden, die der Mann hatte, konnte er noch ausfragen werden, die die Postzeit in den Stand setzten, in dem Logierhaus vier Personen, darunter eine Frau, als die verfolgten Schwerverwundete zu verbauen. Da vier Kampfverbündete wurden ihr gefangen genommen. Auch der schwerverwundete Mann, den man auf der Straße gefunden, und dessen Arzt, der man奔 auf die Straße gekommen, war der Leiter des Eisenbahnbüros. Sie sich herausgestellt, war dieser Mann, weil er den Beifall des Abends nicht gefordert hatte, von diesem erschossen und war tot gelassen worden. Die Frau ist von der Postzeit noch nicht eingefangen. Ihr Wert wird auf einen Betrag von 3 bis 5 Millionen Dollar geschätzt. Eine der verletzten Männer ist ein Bürger. Die Postzeit nimmt an, daß er mit Hilfe eines Zugang zu den guten Leuten in eine abgelegene Gegend verschleppt und dort in Sicherheit gebracht ist. Man hofft über den dem schwerverwundeten Mann weitere Aufschlüsse zu erhalten.

Bräne, d. h. nicht ausgetrocknete Pfähle sind man ausgesetzt mit Ammonium gegen das Bauen im Boden. Man füllt ein Säcken mit 2 kg. Ammonium und bringt es zum Aufbau in ein mit 50 Liter Wasser gefülltes Holzfass. Damit wird man d. Bräne mit der Spülung in die Wunde und stellt sie kurz dem Fass an einen sonnigen Platz. Durch die Wärme verdunstet das Wasser an der Oberfläche der Bräne und das leer gewordene Säcken füllt sich wieder. Wenn sie vor unter Wasser stehen, die Bräne haben so lange in der Ammoniumlösung gelegen, bis ihre äußere Schalen bald damit durchdringen sind. Dies ist der Fall, wenn das Holz beim Angriff inneren blutigen Gefäß zerstört. Durch Nachschlagen von Wasser erhält man während dieses Prozesses den Ammoniumspiegel fast gleich hoch. Die Bräne müssen längere Zeit trocken liegen, ehe sie in den Beton getrieben werden.

Silberschatz

Die erste Silbe eine Dichtung
Von unserem großen Goethe nennt.
Die zweit und dritte als Ballade
Von Schiller jeder Name kennt.
Das ganze aber ist prosaisch.
Und hat auch nur geringen Wert.
Es ist dem Krieger sehr willkommen,
Wenn er im Winter Schlitten fährt.

Handwirtschaftliches

Milch kann vor dem Sauerwerden be-wohlter werden. Durch sorgfältige Erhitzung mit nachfolgender scharfer Abkühlung erhält man die Milch



Dr. Thompson's Seifenpulver (Marke Schwan) das Paket 30 Flg.

Pa. Klasse
sowohl feinsten
Speisequark
 liefert an Privato- und Wiss-
 verkaufsstellen.

Molkerei
Holzhausen a. d. R.

Im Bügeln
von
Stärkewäsche

empfiehlt sich
Frau Bröder, Ema
Coblenzer Strasse 22

In welchem Hotel
(oder Privatwagen)
findet junge Dame Gelegen-
heit, sich im
Kochen
zu vervollkommen? pro geringer
Vergütung, Offer, oder L.
1540 an die Geschäftsfrau

Amtlicher Teil.

An die Herren Bürgermeister der Landgemeinden
Schöffen-, Beigeordneten- und
Bürgermeisterwahlen.

Die für Sonntag, den 29. Juni vorgesehene
Wahl findet auf nächsten Sonntag, den 6. Juli zu
verlegen.

Wahlformulare sind aufzuhängen.
Die, den 25. Juni 1924.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses.

Kurtheater

Donnerstag, 26. Juni, abends 8 Uhr: "Das Bild im Winkel" Schauspiel in 3 Akten von Hermann Sudermann.

Dienstag, den 1. Juli, abends 8 Uhr: "Der Alte gemeine Baron", Operette in 3 Akten von Leo Strauß.

Donnerstag, den 3. Juli, abends 8 Uhr: "Wir sind um Kunden!", Tragikomödie von H. Reichart Hartin im Vortheater im Kurhaus (Kursaal 22), Buchhandlung A. Pfeiffer (Kursaal 23) und an der Abendkasse von 7-8 Uhr.

Bolzbad

gedreht:
Donnerstags vormittags von 9-12 Uhr,
Freitags vormittags von 8-12 Uhr,
Freitags nachmittags von 2-6 Uhr,
Samstags nachmittags von 2-6 Uhr.

Zahl 100 Mark, wenn "Kampolda"
nicht in einer Minute
Flöhe, Kopf-, Kleider-, Filz-
Keine Wanzen mehr. Einmalige Anwendung
Kampolda B.
Vom 1. Oranien-Drog. A. Zimmermann, Diez a. L.
Wilhelmsstraße 26.

Ein kräftiges
Mädchen
für die Küche gerüstet.
Hotel Golds. Fass
Bad Ems.

Neuanfertigung
von Fenstern
sowie sämtl. Reparaturen
werd. sachgemäß ausgeführt.
E. Brünning, Diez,
Schreinerei und Glaser.

Jüngere
Stütze
für Haushalt gerüstet.
Hotel Westermayer
Bad Ems.

Hamburger
Fremdenblatt
Umfassender In- und Auslandsdienst
Großer Handels- und Schiffsbürostellen
Ausführlicher Kurszettel
der Berliner und Hamburger Börse
Tagesmäßig Kapitallebens- und Börsen-

Großste politische Tageszeitung
Nordwestdeutschlands
Durchsucht durch alle deutschen Zeitungen
Durchsucht durch unsere eigenen Zeitungen
Vorlesungen A. 12 mal während einer Woche
Vorlesungen B. 7 mal während einer Woche

Innigen Dank

für alle Beweise der Teilnahme bei der Beerdigung unseres lieben Ent-schlaeten. Besonderen Dank für die trostenden Worte am Grabe, sowie allen Freunden und Bekannten für die herlichen Kranzspenden.

Frau Wt. Eckel und Kinder.

Bad Ems, den 25. Juni 1924.

Für das uns anlässlich des Konzerts seitens der Emser Bürger-schäferwiesensee Entgegenkommen, ganz besonders für das uns in liebenswürdiger Weise zur Verfügung gestellten Quartiere danken wir herzlichst.

Der Vorstand des M.-G.-V. Wiesdorf.

Achtung!

Zigarren, Zigaretten
• und Tabake •

erster deutscher Fabrik in allen Preislagen,
preiswert und gut

Wilh. Karl Müller, Katzenelnbogen
et grot en detail

Monikerei Süßrahmbutter
täglich tröst. in 1/2 und 1 Pfund-Stücken bei
Albert Kauth, Bad Ems.

Vereinsnachrichten Bad Ems [8]

Nadja-Verein 09.

Sämtliche Mitglieder, sowie der Vorstand des Vereins, werden zu einer außerordentlichen Ver-
sammlung, Donnerstag, den 26. 6. Mis., 9 Uhr
abends, bei C. F. Höls eingeladen. Tagesordnung:
Prelativ S. 10 der Sitzungen. Wahl eines pro-
visorischen Vorstandes.

Die Einbrüter.

Zahl 100 Mark, wenn "Kampolda"
nicht in einer Minute

(mit Brut) h. Mensch
und Tier vertilgt.

Läuse

Keine Wanzen mehr. Einmalige Anwendung
Kampolda B.

Vom 1. Oranien-Drog. A. Zimmermann, Diez a. L.

Wilhelmsstraße 26.

Ein kräftiges

Mädchen

für die Küche gerüstet.

Hotel Golds. Fass

Bad Ems.

Neuanfertigung

von Fenstern

sowie sämtl. Reparaturen

werd. sachgemäß ausgeführt.

E. Brünning, Diez,

Schreinerei und Glaser.

Diez, Coblenzerstr. 7.

Jüngere

Stütze

für Haushalt gerüstet.

Hotel Westermayer

Bad Ems.

Hotel Golds. Fass

Bad Ems.

Bad Ems.